



Startseite / Veränderungen bei der Seniorenbetreuung in Wambel



Veränderungen bei der Seniorenbetreuung in Wambel

Dortmund-Wambel. Nach langjähriger Tätigkeit als Beauftragte für die Betreuung der Seniorengruppe in der Gemeinde Wambel verabschiedete Priester Sven Wortmann, der Wambeler Gemeindevorsteher, das bisherige Team aus dieser Aufgabe. Vier neue Gemeindemitglieder konnte er für die Übernahme dieser Aufgabe gewinnen.

Im Gottesdienst am 6. Februar dankte Priester Wortmann den beiden scheidenden Seniorenbeauftragten für ihren engagierten und langjährigen Einsatz und entließ sie in ihren Ruhestand. Die vier neuen Gemeindemitglieder ernannte er als künftig zuständige Beauftragte.

Hunderte Kuchen und belegte Brötchen

Über viel Jahre hinweg hatten Gudrun Geppert und Gisela Kargitta sich um die Gruppe der Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde Wambel gekümmert – und dazu hätten nicht nur die Vorbereitungen und Gestaltungen der monatlich stattfindenden Seniorentreffen bei Kaffee und Kuchen gezählt, bemerkte Priester Wortmann in den Dankesworten an seine beiden Mitarbeiterinnen.

Er dankte für die unzähligen Telefonate, die durchgeführten Besuche, für die hunderte von Kuchen und Schnittchen und dazu all die organisatorischen Dinge, die die beiden Seniorenbeauftragten in den vielen Jahren in ihrer Aufgabe geleistet hatten.

Vieles wurde nicht gesehen

„Eure gesamte Arbeit kann man gar nicht umfassend beschreiben, vieles ist auch gar nicht wahrgenommen worden, aber einer hat das alles gesehen: Das ist Gott, bei dem das alles angeschrieben ist“, brachte es Sven Wortmann auf den Punkt und entlastete dann die Beauftragten von ihrer Aufgabe.

Die Senioren-Bezirksbeauftragten Priester Bernd Casper und Hirte i.R. Helmut Neumann dankten ihren beiden Mitarbeiterinnen ebenfalls für das langjährige Engagement und überreichten ihnen ein Blumengebinde.

Entstandene Lücke wird gleich geschlossen

Sven Wortmann benannte gleich vier neue Beauftragte für die Seniorenarbeit in der Gemeinde. Zukünftig solle diese Arbeit auf mehreren Schultern getragen werden, damit die Last für den Einzelnen nicht zu schwer wird, so der Gemeindevorsteher.

Die neuen Beauftragten Veronika Fischer, Monika Büttner, Priester i.R. Detlef Büttner und Priester i.R. Wilfried Wortmann bejahten die Frage des Vorstehers zur Bereitschaft, in dieser Stelle in der Gemeinde mitzuwirken. Anschließend ernannte er sie als Seniorenbeauftragte für die Gemeinde Dortmund-Wambel.

22. Februar 2022

Text: Dirk Nusch

Fotos: Dirk Nusch

